



Förderung der Bildenden Kunst des Landes Nordrhein-Westfalen – Restaurierungsprogramm
Bildende Kunst

Hinweise für einen Antrag

Sehr geehrte Antragstellerin, sehr geehrter Antragsteller,
wir freuen uns, dass Sie ein Konservierungs- und Restaurierungsprojekt planen. Wir haben
Ihnen folgende Hinweise vorbereitet, um Ihnen die Antragstellung zu erleichtern. Für Ihren
Antrag benötigen Sie:

(1) Das Antragsformular der zuständigen Bezirksregierung

Die AnsprechpartnerInnen Ihrer Bezirksregierungen finden Sie [hier](#).

Bei Ihrer Bezirksregierung erhalten Sie ein Antragsformular, in das Sie Ihren Finanzierungs-
plan, die Eigenanteile sowie die Beteiligung Dritter eintragen. Dort erhalten Sie Informatio-
nen zum Abgabetermin, zu der Kostenaufstellung und zum Umfang der Förderung.

(2) Eine inhaltliche Erläuterung des Vorhabens

Die inhaltliche Erläuterung umfasst eine fundierte Darstellung des Restaurierungsbedarfs.
Dazu gehören eine fundierte Darstellung der Bedeutung der zu erhaltenden Objekte für das
Profil der Sammlung, eine Beschreibung des Zustands der Objekte und, soweit möglich, die
Ursache des Zerfalls und Angaben für die Aufbewahrung nach den Maßnahmen. Des Weite-
ren sollte das bisherige Engagement bei der Restaurierung von Kunstwerken und Exponaten
(Personal- und Sachmittel) sowie ggf. Vorschläge für ein PPP-Modell genannt werden.

Als Hilfestellung für Ihren Antrag finden Sie nachfolgend eine Check-Liste.

Bei Fragen beraten wir Sie gern. Wir stehen Ihnen montags bis freitags von 9 bis 15 Uhr zur
Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Stefanie Bründel



Checkliste

Restaurierungsprogramm Bildende Kunst des Landes Nordrhein-Westfalen

	Erledigt
Antragsformular der zuständigen Bezirksregierung	
Inhaltliche Erläuterung des Vorhabens	
<i>1. Formalia</i>	
Profil der Sammlung	
Darstellung der Bedeutung des Objekts für das Profil der Sammlung	
<i>2. Objektidentifikation</i>	
Bei Objektgruppen wählen Sie bitte jeweils ein Objekt aus der Objektgruppe aus und stellen dieses ausführlich wie bei einem Einzelobjekt vor.	
Objektbeschreibung Bezeichnung, Größe, Materialien, Inventarnummer, Kurzbeschreibung	
Fotografische Aufnahmen Gesamtansichten (Als Abzug oder auf CD)	
<i>3. Zustandsbeschreibung</i>	
Beschreibung der Schadensphänomene und der Ursachen, wenn möglich mit Kartierung, Detailaufnahmen (Als Abzug oder auf CD)	
<i>4. Konservierungs- und Restaurierungskonzept</i>	
Ausführliche Beschreibung der geplanten Maßnahmen	
<i>5. Nachhaltigkeit</i>	
Dokumentation der Maßnahmen Ist diese ausreichend im Kostenplan berücksichtigt?	
Klimatische Bedingungen nach den Maßnahmen Angaben zur Temperatur, zur Relativen Luftfeuchte und zu den Lichtverhältnissen	
Aufstellungsort nach den Maßnahmen Depot, Ausstellung, Vitrine	
Geplante Öffentlichkeitsarbeit Ausstellungen, Publikationen, Fachartikel, Homepage	
<i>6. Bisheriges Eigenengagement</i>	
Personal- und Sachmittel	
<i>7. Qualifikation der RestauratorInnen</i>	
Angaben zur Person und des Abschlusses, mind. 2 Referenzen	
Kalkulierte Stundenanzahl	
Kosten der Maßnahmen (Ausführlichen Kostenvoranschlag)	